

BMW Motorrad Motorsport

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Isaacs belegt mit seiner BMW S 1000 RR den zweiten Gesamtrang in der Fahrerwertung 2014 der Südafrikanischen Motorrad-Meisterschaft.

München, 3. Dezember 2014. Am vergangenen Wochenende trug die Südafrikanische Motorrad-Meisterschaft (SAM) ihr Saisonfinale 2014 aus – mit weiteren Podiumsplätzen für die BMW S 1000 RR. Das Finale fand auf dem Red Star Raceway bei Johannesburg (ZA) statt. BMW Motorrad Privatfahrer Lance Isaacs (ZA) hatte noch Chancen auf den Titel in der höchsten Kategorie, der Klasse Super GP. Er war als Zweiter der Gesamtwertung an den Red Star Raceway gereist. Sein Rückstand auf den Führenden Clint Seller (ZA) betrug 24 Punkte, 50 weitere Zähler wurden bei den letzten beiden Rennen des Jahres noch vergeben.

Damit war Isaacs' Strategie klar: Er war bereit, etwas zu riskieren, um mit seiner BMW S 1000 RR von Black Swan Racing beide Rennen zu gewinnen und damit die maximale Punkteausbeute zu machen. Doch das Glück war nicht auf Isaacs Seite. Im ersten Rennen stürzte er im Kampf um die Führung. Er konnte das Rennen wieder aufnehmen und kam als Zehnter ins Ziel. Eine BMW S 1000 RR fuhr dennoch auf das Podium: Isaacs' Teamkollege Brent Harran (ZA) wurde Dritter. Im zweiten Lauf war es wieder Isaacs, der Champagner versprühen konnte. Er holte Rang drei auf dem Podium. Harran wurde Fünfter.

Isaacs beendete die Saison 2014 auf dem zweiten Platz der Gesamtwertung. Nun freut er sich bereits auf das kommende Jahr, in dem er mit der neuen RR an den Start gehen wird. „Ich bin davon überzeugt, dass dies 2015 das Bike sein wird, das es in der Klasse Super GP zu schlagen gilt“, sagt er. Sein Teamkollege Harran wurde Dritter der Gesamtwertung. Insgesamt holten die beiden Fahrer in dieser Saison mit ihren Black Swan Racing RRs zwei Siege und 16 Podiumsplatzierungen. Isaacs kündigte zudem bereits jetzt an, dass er auch im nächsten Jahr an der BMW Motorrad Race Trophy teilnehmen wird. 2014 gehörte er zu den zehn besten BMW Motorrad Privatfahrern weltweit. Er belegte in der Premierensaison der Race Trophy den neunten Platz.

In der Klasse Super M hatte sich BMW Motorrad Privatfahrerin Janine Davies (ZA) ebenfalls vorgenommen, beim Saisonfinale noch einmal aufzutrumpfen. Doch die schnelle Lady stürzte in der Qualifikation am Samstag schwer. Sie erlitt eine Fraktur im rechten Handgelenk, eine Gehirnerschütterung und eine Verletzung am Ellbogen. Davies musste mehrere Tage zur Beobachtung im Krankenhaus bleiben. Die gesamte BMW Motorrad Motorsport Familie wünscht ihr eine schnelle Genesung.

Presse-Kontakt:

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

